

a) Zeitrechnung auf das Jahr 1821.

| Jahre. | Jahre. |
|--|--|
| Von der Erschaffung der Welt nach der Rechnung des Calvisius 5770 | Von Entstehung der hohen Schule in Wien 1365 436 |
| Nach der Rechnung der neueren Griechen, wie auch ehemahls der Russen, bis auf Peter den Großen 7329 | Von Erfindung des Schießpulvers 1380 441 |
| Nach der Rechnung der Juden, vom 20. Sept. 1819 anzufangen 5581 | Von Erfindung des heutigen Papiers im Jahr 1240 581 |
| Zeit der Einführung der Olympiaden-Zeitrechnung 2597 | Zeit der Erfindung der Buchdruckerey 381 |
| Das Jahr 1821 ist also das 1te der 650sten Olympiade, die im July anfängt. | Zeit der Erfindung der Kupferstecherkunst im Jahr 1449 372 |
| Nach Erbauung der Stadt Rom 2574 | Zeit der Erfindung der Musikenoten im Jahr 1330 491 |
| Nach der diokletianischen oder Märtyrer-Äre vom Jahre 284 1537 | Zeit dem Gebrauche der Tabak-Pflanze in Europa 1560 261 |
| Zeit der Flucht Muhameds von Mecca nach Medina, vom 20. Oct. 1819 anzufangen 1236 | Zeit der Einführung des Kaffeh's in Wien 1683 138 |
| Zeit der Geburt Christi 1821 | Vom ersten Erscheinen der Stadt Wien als ordentliche Stadt im Jahre 390 1431 |
| Vom Anfange des römischen Kaisertums unter Liberius 14. 1807 | Vom Regierungsantritte des babenbergischen Hauses in Oesterreich im Jahre 983 838 |
| Von der Wahl Rudolph des I. Grafen von Habsburg, einen Abkömmling von Eberhart den II. (Sohn des Herzogs Ethico von Alemannien und Elsass) zum teutschen Kaiser 1273 548 | Vom Regierungsantritte des habsburgischen Hauses in Oesterreich im Jahre 1282 529 |
| Von der Kaiserswürde in dem durchlauchtigsten Hause Habsburg, von Albrecht den II. 1438 383 | Vom Aussterben des Mannsstammes der habsburgischen Dynastie im Jahre 1740 81 |
| Zeit der gregorianischen Jahresverbesserung im Jahre 1582 239 | Von der Geburt Sr. Maj. Kaisers Franz I. im Jahre 1768 53 |
| Zeit der Reformation im Jahre 1517 304 | Von Allerhöchstdeselben Antritte aller österreichischen Erbländer im Jahre 1792 30 |
| Von der Festsetzung eines allgemeinen neuen Reichskalenders im Jahre 1777 44 | Von Einführung der österreichischen Kaiserswürde im Jahre 1804 17 |
| Das Jahr 1821 nach Christi Geburt ist das 6554te Jahr der julianischen Periode. | Von Erscheinung der vaterländischen Blätter in Oesterreich im Jahre 1808 13 |
| | Von der Gründung dieses österreichischen Hauskalenders 2 |

b) F e s t r e c h n u n g .

| Nach dem allgemeinen Kalender. | Nach dem griechischen Kalender. |
|---|-----------------------------------|
| Die goldene Zahl 17 | Die goldene Zahl 17 |
| Die Epakte oder das Alter des Mondes am Neujahrstage XXVI | Die Epakte VII |
| Der Sonnenzirkel 10 | Der Sonnenzirkel 10 |
| Der Römer Zinszahl 9 | Der Römer-Zinszahl 9 |
| Der Sonntagsbuchstabe G | Der Sonntagsbuchstabe B |

Das türkische Jahr 1236, welches den 9. October 1820 beginnt, hat zum Mondzirkel 6, und ist ein ge-

meines Mondjahr von 354 Tagen. Das folgende Jahr 1237, das an unserm 28. September 1821 beginnt, ist ein Schaltjahr von 355 Tagen.

Das jüdische Jahr 5581, das an unserm 9. September 1820 anfängt, ist ein Schaltjahr von 383 Tagen; das folgende Jahr 5582 aber, das von unserm 27. September 1821 beginnt, ist ein gemeines Mondjahr von 354 Tagen.

Zwischen Weihnachten und Fasten sind 72 Tage. Die Evangelien sind theils nach dem römischen Messbuche, theils nach dem protestantischen und griechischen Kirchen-Rituale geordnet.

c) Die beweglichen Feste fallen:

1) Im Kalender der Katholiken und Protestanten.

Sonntag Septuagesimä den 18. Febr. Aschermittwoche den 7. März. Ostern den 22. April. Die Vortage den 28., 29., 30. May. Himmelfahrtstag den 31. May. Pfingstfest den 10. Juny. Dreieinigkeitsfest den 17. Juny. Frohnleichnamstag den 21. Juny. Erster Adventssonntag den 2. December. Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 24, nach Trinitatis 25. — Die Festzahl ist 32, das heißt, das Osterfest fällt unter jenen 35 Tagen, auf welche es vom 22. März bis 25. April fallen kann, auf den 32. Tag oder 22. April.

2) Im Kalender der Griechen und Russen (nach altem Styl angelegt).

Sonntag Septuagesimä den 6. Febr. Aschermittwoch den 23. Febr. Ostern den 10. April. Himmelfahrtstag den 19. May. Pfingstfest den 29. May. Erster Adventssonntag den 27. November. Die Festzahl ist 20, das heißt, das Osterfest fällt unter den 35 Tagen, auf welche es vom 22. März bis 25. April fallen kann, auf den 20. Tag oder 10. April.

Die jüdischen Festtage sind entweder von strenger Feyer, oder nicht.

d) Die vier Quatember.

Im gregorianischen Kalender: 1) Fasten-Quartal den 14. März. 2) Pfingst-Quartal den 13. Juny. 3) Herbst-Quartal den 19. Sept. 4) Winter-Quartal den 19. Dec. — Im Julianischen Kalender: 1) Den 2. März 2) Den 1. Juny. 3) Den 12. Sept. 4) Den 14. Dec.

Die Vortage und Fasttage der Katholiken sind mit einem † bezeichnet.

Anmerkung. 1. Außer der jährlichen großen Fasten vom Aschermittwoch bis Ostersonntag sind in der katholischen Kirche noch nachfolgende gebothene Fasttage: 1. In jeder Quatemberwoche der Mittwoch, Freytag und Samstag. 2. Die Vigilien, oder der Tag vor nachfolgenden Festen: 1) vor Pfingsten; 2) vor Petri und Pauli; 3) vor Mariä Himmelfahrt; 4) vor Allerheiligen; 5) vor Mariä Empfängniß und 6) vor dem Christfeste. Fällt eine dieser Fasten auf den Sonntag, so wird sie auf den vorhergehenden Samstag verlegt, auch wenn dieser Samstag selbst ein Fest seyn sollte. 3. In der Woche nach dem ersten, zweyten, dritten und vierten Advent-Sonntag jedes Mahl der Mittwoch und Freytag, doch unter der Bedingung, daß in der Woche nach dem vierten Advent-Sonntag dieser Mittwoch oder Freytag noch vor dem Christtage falle.

2. Die Griechen haben viererley Fasten. 1) Die Fasten vor Ostern (Quadragesimä) durch 7 Wochen. 2) Die Fasten Petri und Pauli, vom ersten Sonntage nach Pfingsten bis den 29. Juny durch 3 bis 5 Wochen. 3) Die Fasten der Mutter Gottes, vom 1. August bis Mariä Himmelfahrt, durch 2 Wochen. 4) Die Fasten vor Weihnachten, vom 15. November bis zum Christfeste, durch 6 Wochen. Also in allem 18 bis 20 Wochen.

3. Für die katholische Kirche sind noch folgende Tage zu bemerken: 1) Das Namen-Jesu fest fällt jedes Mahl auf den zweyten Sonntag nach Epiphaniä. 2) Das Herz-Jesu fest fällt immer auf den Freytag nach der Frohnleichnam-Actave. 3) Das ehemahlige Scapulier fest war auf den 16. July unbeweglich festgesetzt, es mochte auf einen Sonntag oder Wehentag fallen. 4) Das Schuzengel fest fällt immer auf jenen Sonntag, welcher der nächste dem ersten Tage im September ist; es kann folglich auch in die letzten Tage des August fallen. 5) Das ehemahlige Rosenkranz fest fiel immer auf den ersten Sonntag im October. 6) Das allgemeine Kirchweib fest, auch die Kaiser-Kirmess genannt, fällt auf den dritten Sonntag im October. 7) Das Fest der sieben Schmerzen Mariä fällt auf den Freytag nach Mariä Geburt. 8) Fällt der Charsfreytag oder Charsamstag auf den 25. März, so wird das Fest Mariä Verkündigung auf den Montag nach dem weißen Sonntag oder Quasimodogeniti verlegt. Dieß ist der Fall in den künftigen Jahren 1826, 1842, 1855, 1864.

e) Die zwölf Zeichen des Thierkreises mit ihren Zahlen und Gebiethen.

| Zahl. | Zeichen. | Nahmen. | Zeichen. | Reicht | | Zahl. | Zeichen. | Nahmen. | Zeichen. | Reicht | | Zahl. | Zeichen. | Nahmen. | Zeichen. |
|-------|----------|----------|----------|---------|---------|-------|----------|------------|----------|---------|---------|-------|----------|---------|----------|
| | | | | von | bis | | | | | von | bis | | | | |
| | | | | 3. Grad | 3. Grad | | | | | 3. Grad | 3. Grad | | | | |
| 0. | ♈ | Widder | | 0 26 | 1 20 | 6. | ♎ | Waage | | 7 5 | 7 27 | | | | |
| 1. | ♉ | Stier | | 1 20 | 2 27 | 7. | ♏ | Scorpion | | 7 27 | 8 27 | | | | |
| 2. | ♊ | Zwilling | | 2 27 | 3 24 | 8. | ♐ | Schütz | | 8 27 | 9 29 | | | | |
| 3. | ♋ | Krebs | | 3 24 | 4 14 | 9. | ♑ | Steinbock | | 9 29 | 10 24 | | | | |
| 4. | ♌ | Löwe | | 4 14 | 5 19 | 10. | ♒ | Wassermann | | 10 24 | 11 15 | | | | |
| 5. | ♍ | Jungfrau | | 5 19 | 7 5 | 11. | ♓ | Fische | | 11 15 | 0 26 | | | | |

In vielen Kalendern und astronomischen Werken kommen statt der Zeichen, wovon es zweyerley gibt, wie sich aus diesem kleinen Tableau ersehen läßt, die Zahlen derselben erleichtert daher den Gebrauch jener Werke für Alle, welche mit dergleichen Abkürzungen nicht wohl bekannt sind.

f) Zeichen der Mondesviertel oder Mondesphasen.

☉ Neumond.

☾ Erstes Viertel.

☽ Vollmond.

☾ Letztes Viertel.

g) Die vier astronomischen und physischen Jahreszeiten.

| | |
|----------------|--|
| Astronomischer | Frühlings = Anfang den 19. März 5 Uhr 5 Min. 12 Sec. Abends. |
| — — | Sommers = Anfang den 21. Juny 2 Uhr 48 Min. 36 Sec. Nachmittags. |
| — — | Herbst = Anfang den 23. September 4 Uhr 30 Min. 55 Sec. Morgens. |
| — — | Winters = Anfang den 21. December 9 Uhr 56 Min. 18 Sec. Abends. |

Die physischen Jahreszeiten lassen sich nach Anfang und Ende nicht so genau angeben, wie die astronomischen, weil sie unmerklich und allmählich in einander übergehen, und nach der verschiedenen Polhöhe, so wie nach der verschiedenen Erhöhung des Bodens, unzähligen Abänderungen unterliegen. Unter der Breite von Wien fangen alle physischen Jahreszeiten um 2 bis 4 Wochen früher an, als die astronomischen: der Frühling z. B. den 1. März, der Sommer den 21. May, der Herbst den 11. Sept., der Winter den 21. Nov. Es dauert demnach zu Wien im Durchschnitte der eigentliche Frühling 81, der Sommer 113, der Herbst 71, und der Winter 101 Tag.

h) Von den Finsternissen.

Es begeben sich in diesem Jahre nur zwey Sonnenfinsternisse, welche aber in Europa nicht sichtbar sind. Der Mond wird nicht verfinstert.

Die erste Sonnen- oder Erdfinsterniß trifft ein den 4. März in den Morgenstunden, und wird auf der südlichen Spitze von Africa, im indischen Ocean, auf den ostindischen Inseln, in Neuhoolland und auf den westlichen Inseln des stillen Oceans sichtbar sehn, und dort in einigen Gegenden total erscheinen. Der Anfang der Finsterniß auf der Erde geschieht um 4 Uhr 3 Min. 14 Sec. Morgens, wenn die Sonne im Ocean südlich unter Madagascar, unter 59° 32' der Länge und 28° 55' südl. Breite aufgeht. Der Anfang der totalen Verfinsterniß ist um 4 Uhr 59 Min. 16 Sec. bey Sonnenaufgang im Lande der Hottentotten unter 45° 32' der Länge und 29° 20' südl. Breite. Das Ende der totalen Finsterniß ist um 8 Uhr 27 Min. 46 Sec. Morgens, wann die Sonne im Ocean nordöstlich von den ladronischen Inseln unter 173° 47' der Länge und 26° 48' nördlicher Breite untergeht. Das Ende der ganzen Finsterniß erfolgt um 9 Uhr 23 Min. 48 Sec. bey dem Untergang der Sonne im Ocean, nördlich von den ladronischen Inseln unter 159° 32' der Länge und 27° 14' der nördlichen Breite.

Die zweyte Sonnen- oder Erdfinsterniß trifft ein den 27. August Abends, ist im nördlichen und mittlern America, und auf dem atlantischen Ocean sichtbar, und wird in einigen dortigen Gegenden central und ringförmig erscheinen. Der Anfang der Finsterniß auf der Erde ist um 1 Uhr 19 Min. 27 Sec. Morgens, wann die Sonne in Neu-Mexico unter 278° 32' der Länge und 29° 21' nördl. Breite aufgeht. Der Anfang der ringförmigen Finsterniß ereignet sich um 2 Uhr 24 Min. 52 Sec. bey Sonnenaufgang im Meerbusen von Californien unter 260° 2' der Länge und 50° 6' nördl. Breite. Das Ende der ringförmigen Verfinsterniß ist um 6 Uhr 18 Min. 52 Sec. bey Sonnenuntergang unter 23° 17' der Länge und 22° 37' südlicher Breite im äthiopischen Ocean zwischen Africa und der Insel Helena. Das Ende der ganzen Finsterniß erfolgt um 7 Uhr 24 Min. 17 Sec. bey Sonnenuntergang unter 8° 17' der Länge und 24° 25' südlicher Breite südwestlich von der Insel Helena.